

Titel

Thema:	FACHTAG Geschichte, Thema: Was bleibt und was kommt? Entwicklungen im Geschichtsunterricht
Veranstaltungsnummer:	278200501

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Fachtag Geschichte: Was bleibt und was kommt? Entwicklungen im Geschichtsunterricht</p> <p>Geschichtsunterricht verändert sich. Die seit 2022 beschleunigte Entwicklung künstlicher Intelligenz ist in den Klassenzimmern angekommen. Aus Gegenwart wird Zeitgeschichte, die kontrovers ist. Andere Fragen an die Geschichte kommen auf oder es eröffnen sich neue methodische Zugänge zu ihrer Beantwortung. Mit Sozialformen und Zeitzeugenarbeit diskutieren wir zwei bekannte Methoden darauf, worin ihr Beitrag für den Geschichtsunterricht liegen kann und welche Anpassungen dafür nötig sind. Ein Workshop zeigt, wie insbesondere an Regelschulen ausgehend vom Lokalen der Blick in die Welt gelingt und globalgeschichtliche Bezüge eröffnet. Ein anderer thematisiert die Transformations-geschichte vor und nach 1989 als Inhalt des Geschichtsunterrichts. Anhand von Nutzungsdaten wird analysiert, welcher Strategien sich Lernende im Digitalen zur Aufgabebearbeitung bedienen.</p> <p>9:15 bis 10:15 Begrüßung Elke Deparade (ThILLM), Prof. Dr. Anke John (FSU Jena) Niko Lamprecht (Verband der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands)</p> <p>Eröffnungsvortrag: Partner- und Gruppenarbeit im Fach Geschichte: wie Schüler:innen miteinander lernen und Freiräume nutzen, Dr. Daniel Münch</p> <p>10:30 bis 12:00 Uhr Erste Workshoprunde</p> <p>Das 20. Jahrhundert erzählen: Wiederholung und historische Urteilsbildung Prof. Dr. Anke John</p> <p>Neue Unterrichtsimpulse aus dem ESF-Projekt "Weltoffen lernen" Dr. Patricia Kleßen</p> <p>Interviews sind weder Erinnerung noch Geschichte: Für neue Wege im Umgang mit Zeitzeugenschaft Dr. Axel Doßmann</p> <p>Lesepraktiken im digitalen Raum diagnostizieren und individuell begleiten Benedict Staack</p> <p>12:00 bis 13:00 Mittagspause</p> <p>13:00 bis 14:30 Zweite Workshoprunde</p>
--	---

	14:40 Abschlussdiskussion
	Auswertung und Ausblick auf den nächsten Fachtag
	Im Foyer des Universitätshauptgebäudes präsentieren sich von 9:00 bis 13:00 Uhr verschiedene Schulbuchverlage und außerschulische Bildungsträger.
	Der Verband der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands lädt zur konstituierenden Sitzung des Thüringer Landesverbandes mit dem VGD-Vorsitzenden Niko Lamprecht von 15:00 bis 16:30 Uhr in der Aula alle Lehrkräfte herzlich ein. Das Schulfach Geschichte braucht eine Lobby.
Schwerpunkte/Rubrik:	Fachfortbildung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Geschichte
Zielgruppen:	- Fachleiter, Fachberater und Fachlehrer
Schularten:	- Integrierte Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule, Regelschule, Thüringer Gemeinschaftsschule, Gymnasium
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Gültigkeitsbereich:	landesweit
Leitung:	Elke Deparade, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplan
Dozenten:	Prof. Dr. Anke John, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Anbieter

Anbietername:	Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM)
Anbieteranschrift:	Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka
E-Mail-Adresse:	info@thillm.de
Telefon:	036458/560

Termin

Termin:	05.03.2026 09:15 bis 15:00 Uhr
Dauer:	6 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:

Friedrich-Schiller-Universität, Hauptgebäude, Fürstengraben 1, 07743 Jena